

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



## Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 9. Januar 2026

### THEMA DER WOCHE

**Vielseitiges Bad Soden am Taunus:  
Neues Stadtmagazin 2026 liegt ab 12. Januar aus**



Druckfrisch und ab Montag in allen Verwaltungsstellen erhältlich: Das Stadtmagazin 2026. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Ob die beliebten Sommerkonzerte im Alten Kurpark, das traditionelle Sommernachtsfest, der Neuenhainer Herbstmarkt, der Weihnachtsmarkt im Alten Kurpark oder neue und bewährte Führungsformate – das Veranstaltungsprogramm der Stadt Bad Soden am Taunus ist auch 2026 wieder vielseitig und abwechslungsreich. Einen umfassenden Überblick über alle Termine bietet das aktuelle Stadtmagazin, das ab dem 12. Januar 2026 kostenlos in allen städtischen Verwaltungsstellen ausliegt.

Das A4-Magazin begleitet Bürgerinnen und Bürger durch das gesamte Jahr. Neben einem übersichtlichen Jahreskalender finden sich detaillierte Informationen zu Veranstaltungen in den Kategorien „Feste & Veranstaltungen“, „Ausstellungen“, „Führungen“, „Stadtbücherei“ und „Kinderprogramm“. Ein umfangreicher Veranstaltungskalender bündelt alle wichtigen Termine auf einen Blick.

### **Neues und Altbewährtes**

Neu in diesem Jahr ist unter anderem die Umbenennung der Veranstaltungsreihe „Jazz am Quellenpark“ in „Musik im Quellenpark“. Hintergrund ist die inhaltliche Erweiterung des Musikangebots, das künftig nicht mehr auf Jazz beschränkt ist. Ein besonderes Highlight der Sommerkonzerte wird der Auftritt des Schlagersängers Patrick Lindner im Alten Kurpark sein. Ebenfalls wieder mit dabei sind die beliebten Sommerlounge-Konzerte mit verschiedenen Bands. Ergänzt wird das Programm durch neue Formate im Bereich der Stadt- und Themenführungen.

### **Wechselnde Schwerpunktthemen**

Auch konzeptionell entwickelt sich das Stadtmagazin weiter: In jeder Ausgabe greifen wechselnde Schwerpunktthemen verschiedene Facetten des Stadtlebens auf. So werden unter anderem Verwaltungsstellen vorgestellt – etwa das Bürgerhaus Neuenhain als technische Schaltzentrale, die vielfältigen Aufgaben des städtischen Bauhofs oder die Serviceangebote der Stadtverwaltung. Darüber hinaus widmet sich das Magazin Themen wie „Abfall vermeiden, trennen, verwerten“ sowie Aspekten aus Geschichte, Kunst und Literatur.

„Mit dem Stadtmagazin bündeln wir viele Informationen, die früher auf mehrere Broschüren verteilt waren, in einem Heft. Das spart Ressourcen und bietet Bürgerinnen und Bürgern weiterhin eine verlässliche, gedruckte Übersicht über das Jahresprogramm“, sagt Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Gerade der umfassende Veranstaltungskalender macht das Magazin zu einem praktischen Begleiter durch das Jahr.“

### **Das Stadtmagazin gibt es auch digital**

Alle Informationen sind zudem jederzeit digital verfügbar: Der Veranstaltungskalender ist über den Link [www.bad-soden.de/veranstaltungskalender](http://www.bad-soden.de/veranstaltungskalender) erreichbar. Unter der Rubrik „[Online-Service](#)“ stehen außerdem alle Broschüren und Flyer der Stadtverwaltung als PDF zum Download bereit.

## **BAUSTELLEN & VERKEHR**

### **Wasserschaden in der Kita Am Hübenbusch – Übergangslösung in der Hasselgrundhalle**



Ohne schmutzige Straßenschuhe, nur auf Strümpfen, ging es zur Besichtigung der Interims-Kita-Räumlichkeiten: Bürgermeister Dr. Frank Blasch (r.) mit dem stellvertretenden Stadtbrandinspektor Thomas Velten sowie Alena Fritz (l.) und Viktoria Stein (Mitte), Abteilung Kinder, Jugend, Senioren und Soziales, und Erzieherin Vanessa Hahnel. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus.

In der städtischen Kita Am Hübenbusch ist es über die Weihnachtstage zu einem erheblichen Wasserschaden gekommen. Das Gebäude ist derzeit nicht nutzbar. Die Stadt Bad Soden am Taunus reagierte kurzfristig und richtete eine Übergangslösung für den Kita-Betrieb ein.

### **Interimslösung in Rekordzeit eingerichtet**

Seit Dienstag werden die Kinder der Kita Am Hübenbusch vorübergehend in der Hasselgrundhalle betreut. Nach enger Abstimmung mit dem zuständigen Jugendamt des Main-Taunus-Kreises und entsprechenden Begehungen konnte der Betrieb dort genehmigt und aufgenommen werden. Die Halle wurde in kurzer Zeit kindgerecht ausgestattet und an die Bedürfnisse der Kinder angepasst.

„Die Eltern der betreuten Kinder sowie die Vereine, die die Hasselgrundhalle üblicherweise nutzen, wurden frühzeitig umfassend informiert und involviert“, berichtet Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Gemeinsam wurden Lösungen gesucht, um Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

### **Aufwändige Schadensbeseitigung**

„Wie lange die Kita Am Hübenbusch nicht genutzt werden kann, lässt sich derzeit noch nicht abschließend sagen. Wir gehen jedoch davon aus, dass die Schadensbeseitigung

einige Zeit in Anspruch nehmen wird“, so der Bürgermeister weiter. Parallel wird bereits mit Hochdruck nach einer längerfristigen Interimslösung gesucht.

Dr. Blasch dankte allen Beteiligten für das schnelle und engagierte Handeln: „In einer solchen Situation zeigt sich, wie wichtig eingespielte Abläufe und die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten sind – insbesondere des Kita-Teams, der Mitarbeitenden der Verwaltung, des Bauhofs und der unterstützenden Stellen.“

Die Stadt wird Eltern, Bürgerinnen und Bürger sowie die Öffentlichkeit weiterhin transparent informieren, sobald es neue Entwicklungen gibt.

## Vollsperrung im Heinrich-Heine-Weg

Der Heinrich-Heine-Weg wird am Donnerstag, 15. Januar 2026, in Höhe der Hausnummer 3 zwischen 7:00 Uhr und 18:00 Uhr voll gesperrt. Grund ist die Baustoffanlieferung im Rahmen eines Hausneubaus.

## AUS DER VERWALTUNG

### Verzögerung bei der Müllabfuhr aufgrund der Witterung

Aufgrund der winterlichen Witterungsverhältnisse kommt es bei der Müllabfuhr weiterhin zu Verzögerungen, da die Müllfahrzeuge wegen glatter Fahrbahnen derzeit nicht alle Straßen im Stadtgebiet anfahren können. Vor allem die Nebenstraßen, die nicht Teil des Winterdienstplans sind, können zum Teil nicht angefahren werden.

Die Anlieger der betroffenen Straßen werden gebeten, die Abfallbehälter an eine Straße zu bringen, die durch den Winterdienst befahrbar ist. Für die gelben Säcke gilt die gleiche Regelung. Papier, Kartonagen und auch gelbe Säcke können jederzeit auf dem Wertstoffhof in der Hunsrückstraße entsorgt werden.

Auf der [städtischen Website](#) sind alle tagesaktuellen Meldungen zu finden.

### Hilfreiche Tipps gegen eingefrorenen Müll

Sehr tiefe Temperaturen können insbesondere organische Abfälle in der Biotonne zu „Tiefkühlkost“ werden lassen. Dann kann sich die Restmülltonne in einen Eisschrank verwandeln. „Die Mitarbeiter der Müllabfuhr geben auch in der kalten Winterzeit ihr Bestes. Bei der Leerung werden die Abfalltonnen mehrfach kräftig gerüttelt, damit die

gesamten Abfälle in das Müllfahrzeug fallen können. Sind die Tonnen jedoch eingefroren und vielleicht noch verpresst, hat die Müllabfuhr keine Chance, die Tonnen zu leeren“, heißt es seitens der Stadt.

Um dieses zu verhindern und um eine effektive Abfuhr auch in den Wintermonaten zu gewährleisten, bittet die Stadt Bad Soden am Taunus diese Hinweise zu beachten:

- Nach der Leerung kann der Boden der Biotonne mit einigen Lagen Zeitungspapier oder einem Stück Karton bedeckt werden. Alternativ kann man auch zu Papiersäcken greifen, die die Tonne komplett auskleiden.
- Der Inhalt der Tonne darf nie zu feucht sein, da dieses Material schnell festfriert.
- Nasses Laub und feuchte Gartenabfälle in der kalten Jahreszeit begünstigen das Festfrieren der gesamten Abfälle in der Biotonne. Für die Entsorgung bieten sich dann zusätzliche Papier-Biomüllsäcke an.
- Im Winter sollte die Bio- oder auch die Restmülltonne zwischen den Abfuhrtagen so kälte- und windgeschützt wie möglich stehen. Am besten steht sie im Keller oder in der Garage. Wenn das nicht möglich ist, ist die Tonne dicht an die Hauswand zu rücken, zum Beispiel unter den Dachüberstand. Erst am Morgen des Abfuertages bis spätestens 6:00 Uhr sollte diese dann an die Straße gestellt werden. Wird die Tonne allerdings schon am Abend vorher bereitgestellt, ist die Gefahr sehr groß, dass der Bioabfall oder die Reststoffe im Behälter festfrieren.
- Kräftiges Rütteln der Tonne und zusätzliches Lockern des Inhalts vor der Abfuhr, zum Beispiel mit einem Spaten, unterstützen das Entleeren zusätzlich. Steht eine Tonne über Nacht bei eisigen Temperaturen draußen, kann dies beschwerlich, aber die einzige Lösung sein, dass zumindest ein Teil der Abfälle von der Müllabfuhr mitgenommen werden kann.

„Die Müllwerker können diese Arbeit leider nicht übernehmen, müssen sie doch Tag für Tag mehr als 5.000 Mülltonnen leeren. Und auch wenn es nicht jeder nachvollziehen kann: Wird die Mülltonne aufgrund eingefrorener Abfälle nicht oder nicht vollständig geleert, besteht kein Anspruch auf eine kostenlose Nachleerung.“ Darauf weist die Abfallberatung der Stadt Bad Soden am Taunus hin.

Für weitere Fragen steht die Abfallberatung der Stadt Bad Soden am Taunus gerne zur Verfügung.

## Ferienspiele 2026: Noch bis 26. Januar anmelden



Hinter den Kulissen laufen bereits die Planungen für die diesjährigen Ferienspiele auf Hochtouren. Foto:  
Stadt Bad Soden am Taunus

Damit Bad Sodener Kinder unvergessliche drei erste Sommerferienwochen verbringen können, haben Eltern die Möglichkeit, ihre Sprösslinge noch bis zum 26. Januar 2026 direkt auf der [städtischen Website](#) für die Bad Sodener Ferienspiele vom 29. Juni bis 17. Juli 2026 anzumelden.

Innerhalb des Bewerbungszeitraums im Januar ist es unerheblich, zu welchem Zeitpunkt die Bewerbung eingeht; alle zulässigen werden gleichbehandelt. Nach Ablauf dieser Zeitspanne ist keine Bewerbung mehr möglich.

## 25 Jahre Engagement für Kinder: Dienstjubiläum von Jutta Hannig



(v.l.n.r.) Anna Maier, Leiterin Kita Sonnenburg, Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Jutta Hannig, Viktoria Stein, Abteilungsleiterin Kinder, Jugend, Senioren und Soziales, sowie Alena Fritz für den Personalrat.  
Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Auf 25 Jahre im Dienst der Stadt Bad Soden am Taunus blickt Jutta Hannig zurück. Seit dem 1. Dezember 2000 ist sie als Erzieherin in der städtischen Kita Sonnenburg im Stadtteil Altenhain tätig und damit seit einem Vierteljahrhundert eine feste und verlässliche Größe in der Einrichtung.

Anlässlich ihres Dienstjubiläums war Jutta Hannig am 6. Januar ins Rathaus eingeladen. Bürgermeister Dr. Frank Blasch bedankte sich bei ihr für ihre langjährige, engagierte Arbeit und hob insbesondere ihre Zuverlässigkeit hervor. „Eltern vertrauen Ihnen das Wertvollste an, das sie haben: ihre Kinder. Lob und Anerkennung kommen im Alltag ja oft etwas zu kurz. Bei dieser Gelegenheit kann das mal nachgeholt werden“, so der Bürgermeister. Er betonte zugleich, dass die Arbeit von Erzieherinnen und Erziehern sehr verantwortungsvoll und körperlich wie emotional anspruchsvoll sei.

### **Wachsende Herausforderungen annehmen**

Über die Jahre habe es viele Veränderungen und stetig wachsende Anforderungen gegeben, erklärte Dr. Blasch. Jutta Hannig sei dabei immer offen gewesen, neue Wege mitzugehen, und habe die Entwicklung der Kita Sonnenburg aktiv mitgetragen. Gerade diese Verlässlichkeit habe sie für Kinder, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen zu einer wichtigen Bezugsperson gemacht.

Jutta Hannig selbst berichtete, dass sie ihre Arbeit nach wie vor sehr gerne ausübt – auch wenn die Erwartungen der Eltern gestiegen seien und sich die Lebensrealitäten der Kinder im Laufe der Zeit verändert hätten. „Viele Kinder verbringen heute sehr viel Zeit in der Kita, oft länger als zu Hause“, erklärt sie. Damit gehe eine große Verantwortung einher, die Eltern an die Erzieherinnen und Erzieher übergeben. Gleichzeitig erfahre sie aber auch viel Wertschätzung durch die Eltern – und vor allem durch die Kinder selbst, die ihr sehr viel zurückgäben.

[weiterlesen](#)

## Winterliche Räumpflicht für sichere Wege



Joshua Strößner (links) und Rosario Mattina vom städtischen Bau- hof sorgen für den rutschfreien Zugang zum Rathaus. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Schnee und Eis gehören zum Winter einfach dazu – und seit jeher gilt: Damit alle sicher unterwegs sein können, ist Rücksicht und Mitwirkung gefragt. Bei den aktuellen Witterungsverhältnissen erinnert die Stadt daran, dass Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer für die Räumung der Gehwege vor ihren Grundstücken verantwortlich sind. Das gilt auch in verkehrsberuhigten Zonen.

Nach der Bad Sodener [Straßenreinigungssatzung](#) müssen Gehwege auf einer Breite von mindestens einem Meter geräumt werden. Bei Eisglätte sind die Wege abzustumpfen, damit Fußgängerinnen und Fußgänger nicht ausrutschen. Als Streumaterial eignen sich vor allem Sand, Splitt oder ähnliche abstumpfende Mittel. Salz sollte – zum Schutz von Umwelt und Pflanzen – nur in möglichst geringer Menge eingesetzt werden.

Wichtig ist außerdem: Streumittelreste sind nach dem Auftauen unverzüglich zu beseitigen, ebenso müssen Abflussrinnen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden, damit das Schmelzwasser ungehindert ablaufen kann.

**Die Räum- und Streupflicht gilt täglich von 7 bis 20 Uhr.**

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg ist die Verpflichtung zur Schnee- und Eisbeseitigung wechselseitig geregelt. In diesem Jahr sind die Anwohner der dem Gehweg gegenüberliegenden Grundstücke zur Reinigung aufgefordert.

Diese Regelungen dienen nicht nur der allgemeinen Sicherheit. Sollte eine Passantin oder ein Passant auf einem nicht geräumten Gehweg stürzen und sich verletzen, kann das für die verantwortlichen Grundstückseigentümer unangenehme rechtliche Folgen haben.

### **Hier räumt der Winterdienst**

Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Gehwege vor städtischen Liegenschaften und Straßen. Diese werden vom Winterdienst der Stadt Bad Soden am Taunus geräumt. Bei entsprechender Wetterlage ist der Winterdienst bereits ab 5 Uhr morgens im Einsatz. Die Winterdienstkoordinatoren Andreas Henning und Jochen Stefanski behalten dabei den Wetterbericht stets im Blick. Die Zuständigkeit wechselt wochenweise – dann heißt es für die Verantwortlichen: Wecker um 4 Uhr, Lage prüfen, entscheiden und die für den Winterdienst eingeteilten Kolleginnen und Kollegen alarmieren. Ab 5 Uhr sorgen sie dafür, dass die Bad Sodenerinnen und Bad Sodener sicher mit dem Auto zur Arbeit oder zu Fuß zu Bus und Bahn kommen.

Dass nicht alle Straßen, öffentlichen Plätze und Wege gleichzeitig geräumt werden können, erklärt sich bei rund 110 Straßenkilometern und etwa 10 Kilometern Gehwegen in Kernstadt und Stadtteilen von selbst. „Zuerst sind die Hauptstraßen und die am meisten genutzten Wege dran, anschließend arbeiten sich die Kollegen durch die ganze Stadt“, erläutert Andreas Henning den Ablauf. Der Winterdienst ist dabei bis etwa 22 Uhr im Einsatz – und beginnt am nächsten Morgen erneut ab 5 Uhr.

So tragen Stadt und Bürgerschaft gemeinsam dazu bei, dass Bad Soden am Taunus auch im Winter sicher und gut erreichbar bleibt

## **Rentenberatungstermine ab sofort reservieren**

Wer sich zum Thema Rente beraten lassen möchte, hat am Donnerstag, 5. Februar 2026, und am Donnerstag, 5. März 2026, jeweils in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr die Gelegenheit dazu.

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Reinhard Lippert, berät in den Räumlichkeiten des Bürgerbüros in der Kronberger Straße 1.

Termine können bei der Abteilung Kinder, Jugend, Senioren und Soziales unter der Telefonnummer +49 6196 208-233 gebucht werden.

## **Weihnachtsbäume werden am Samstag abgeholt**



Am kommenden Samstag, 10. Januar 2026, werden im gesamten Stadtgebiet die Weihnachtsbäume abgeholt. In der Kernstadt und in Neuenhain erfolgt die Abfuhr über das Entsorgungsunternehmen. In Altenhain übernimmt die Feuerwehr das Einsammeln der Weihnachtsbäume. Aufgrund der winterlichen Witterungsverhältnisse kann es zu Verzögerungen bei der Abholung kommen.

### **Weihnachtsbaumschmuck vollständig entfernen**

Darüber hinaus weist die städtische Abfallberatung darauf hin, dass an den Bäumen kein Weihnachtsbaumschmuck oder Reste davon hängen dürfen, da ansonsten keine Kompostierung möglich ist. Tannenzweige und Naturgestecke können direkt über die Biotonne entsorgt werden.

## Anmeldeportal für Standbetreiber ist online

Die Open-Air-Feste der Stadt Bad Soden am Taunus sind beliebt und ziehen immer viele Besucher an – auch von außerhalb. Deswegen ist es für Vereine und Händler lukrativ, dort mit einem Stand präsent zu sein.

Ab sofort können sich Interessierte über Formulare auf der städtischen Homepage für das [Sommernachtsfest](#), den [Neuenhainer Herbstmarkt](#) und den [Weihnachtsmarkt](#) bewerben.

## Wahlhelferinnen und -helfer gesucht



Am Sonntag, 15. März 2026, finden in Hessen Kommunalwahlen statt.

Für die Wahllokale müssen Wahlvorstände gebildet werden, die die Wahl leitend begleiten und ab 18:00 Uhr die abgegebenen Stimmzettel auszählen.

Das Wahlamt der Stadt Bad Soden am Taunus sucht Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, sich hier für die Allgemeinheit ehrenamtlich zu engagieren.

Diese Freiwilligen werden am Wahltag in den Wahllokalen eingesetzt, um das rechtmäßige Wahlprozedere vor Ort sicherzustellen und ab 18:00 Uhr die abgegebenen Stimmzettel auszuzählen.

Es ist eine interessante Tätigkeit, die mit einem Erfrischungsgeld von 40 Euro vergütet wird. Zudem können die Wahlhelfer ihre Dienstzeit untereinander absprechen, sodass der Wahldienst oftmals nicht den ganzen Tag in Anspruch nehmen wird.

Interessierte, die bereit sind, diesen Dienst wahrzunehmen, melden sich bitte beim

Wahlamt entweder per E-Mail: [wahlen@stadt-bad-soden.de](mailto:wahlen@stadt-bad-soden.de) oder über das [Anmeldeformular](#).

## STADTLEBEN

### Kino, Kasperl & Co.: Spannendes Kinderprogramm für Bad Sodener Kinder



Achim Sonntag erzählt im September im Bürgerhaus Neuenhain „Die Wahrheit über den Froschkönig“.

Auch in diesem Jahr sorgt Claudia Neumann aus der städtischen Abteilung Kultur und Veranstaltungen dafür, dass es den Bad Sodener Kindern nicht langweilig wird: Gleich im Januar startet das Kinderprogramm 2026 mit einem echten Highlight.

#### „Die Abenteuer von Kina & Yuk“ im Kino CasaBlanca

Am Mittwoch, 4. Februar 2026, 14:30 Uhr und 16:30 Uhr, wird der spannende Kinderfilm „Die Abenteuer von Kina & Yuk“ im Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2, gezeigt. Die beiden kleinen Polarfüchse müssen sich jeden Tag erneut den Herausforderungen des Lebens im ewigen Eis stellen. Welchen Gefahren sie dabei trotzen, erzählt Regisseur Guillaume Maidatchevsky auf einfühlsame Weise. Der Film hat keine Altersbeschränkung. Karten zu fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder gibt es direkt vor der Vorstellung an der Kinokasse sowie online unter [www.casablanca-badsoden.de](http://www.casablanca-badsoden.de).

#### Kasperl Kompanie gastiert im Kulturzentrum Badehaus

Weiter im Programm geht es am Donnerstag, 18. Juni 2025, 15:00 Uhr, im Kulturzentrum Badehaus. Dort baut die Kasperl Kompanie ihre Bühne auf und lädt Kinder ab drei Jahren zu dem Stück „Kasperl und der Piratenschatz“ ein. Kasperl und Seppel sind dieses Mal Piraten, müssen einen Schatz bewachen und Seppel muss sogar aus einer misslichen Lage gerettet werden. Wer das Stück nicht verpassen möchte, kann sich direkt an der Tageskasse die Karten zu fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder sichern.

### **„Die Wahrheit über den Froschkönig“ im Bürgerhaus Neuenhain**

Am Donnerstag, 10. September 2025, sind Kinder ab vier Jahren ins Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45, eingeladen. Dort erzählt Achim Sonntag „Die Wahrheit über den Froschkönig“. Er schlüpft dabei in sieben verschiedene Rollen und beschreibt seinem jungen Publikum, wie der Frosch zum Frosch wurde und was er alles erlebte, bevor er in den Brunnen der Prinzessin fiel. Karten für diese lustige Geschichte sind ebenfalls vor der Vorstellung an der Tageskasse erhältlich und kosten fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder.

### **Weihnachtliches Puppentheater im Kulturzentrum Badehaus**

Für Donnerstag, 19. November 2026, 14:30 Uhr und 16:00 Uhr, sind Kinder ab drei Jahren ins Kulturzentrum Badehaus eingeladen, um sich auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage einstimmen zu lassen. Das TriTra Puppentheater wird weihnachtliches Flair ins Badehaus zaubern. Die Karten hierfür sind zu fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder an der Tageskasse erhältlich.

## **Vernissage am Sonntag, 11. Januar 2026, in der Stadtgalerie**



Bürgermeister Dr. Frank Blasch hat sich von Künstlerin Ursula Niehaus durch die Ausstellung führen lassen. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Künstlerin Ursula Niehaus lädt alle Kunstinteressierten am Sonntag, 11. Januar 2026, 11:00 Uhr, zur Vernissage ihrer Ausstellung „Der Stoff, aus dem die Bilder sind“ in die Stadtgalerie ins Kulturzentrum Badehaus ein. Die Ausstellung widmet sich der Wechselwirkung von Material und künstlerischer Idee. Gezeigt werden außergewöhnliche textile Arbeiten, die traditionelle Techniken ebenso aufgreifen wie experimentell neu deuten. Zu sehen ist die Ausstellung während der Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr bis Sonntag, 22. Februar 2026. Der Eintritt ist frei.

## NEUES AUS DER STADTBÜCHEREI

### Medientipp Januar: „Tokioregen“ von Yasmin Shakarami



Barbara Becker empfiehlt Leserinnen und Lesern den Roman „Tokioregen“ von Yasmin Shakarami.  
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

In regelmäßigen Abständen legt das Team der Bad Sodener Stadtbücherei eines seiner Medien den Leserinnen und Lesern besonders ans Herz. Im Monat Januar hat Stadtbücherei-Mitarbeiterin Barbara Becker die berührende Geschichte „Tokioregen“ von Yasmin Shakarami für uns gelesen.

#### Zum Inhalt:

Malu möchte nichts wie weg – weg von Zuhause, weg aus Deutschland, weg aus ihrem Leben. Als sie die Chance zu einem Schüleraustausch nach Japan bekommt, ergreift sie daher sofort die Gelegenheit. Und sie glaubt, sich bestens vorbereitet zu haben. Doch

Tokio in seiner Andersartigkeit haut sie um, genauso wie ihr geheimnisvoller neuer Mitschüler Kentaro. Wie es in diesem spannenden Roman weitergeht, erfahren Sie [HIER](#).

## DIES & DAS

### Leben retten im Doppelpack: Zum Jahresstart zu zweit zur Bluspende und gewinnen



Der DRK-Blutspendedienst Hessen startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Bis 20. Februar 2026 können Blutspenderinnen und -spender neue Spender werben und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Socken im Blutspende-Look designed.

Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000

Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patientinnen und Patienten aller Altersklassen zu gewährleisten.

Die Aktion gilt bei allen mobilen Blutspendeterminen des DRK in Hessen sowie im DRK-Blutspendeinstitut in Frankfurt am Main (Sandhofstraße 1). Termine können online unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine) gebucht werden.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter der Telefonnummer 0800 11 949 11.

## TERMINE

### Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr laden die verschiedenen Stände zum Kauf der frischen Waren ein. Von Italienischen Spezialitäten, Brotwaren, frischem Obst und Blumen, bis zum Käse und Fisch - für jeden Einkaufskorb ist etwas dabei. Und zum Abschluss gibt es ein leckeres Glas Wein am Weinstand!

Datum: Samstag, 10. Januar 2026

Uhrzeit: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Platz Rueil-Malmaison

### Senioren-Treff Neuenhain: Bei Tee oder Kaffee spielen und basteln

Der Senioren-Treff Neuenhain wird getragen von der Stadt Bad Soden am Taunus und der evangelischen und katholischen Kirche. In der Regel findet das Treffen am zweiten Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Bürgerhaus Neuenhain statt. Neben Kaffee, Tee und Kuchen erwartet die Seniorinnen und Senioren ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, gemeinsamen Singen, Basteln, Vorträgen und jahreszeitlichen Festen. Jeder ist herzlich willkommen.

Datum: Mittwoch, 14. Januar 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

### Neujahrskonzert: „Liebe 3x anders“ im Augustinum

Auf den ersten Blick ist es ein ganz normales Neujahrskonzert: Präsentiert werden bekannte Melodien von Johann Strauss, Franz Lehar, Paul Abraham und vielen anderen.

Und doch stimmt das Ensemble von „Oper Plus“ sehr ungewöhnlich auf das neue Jahr ein. Denn passend zum neuen Jahresmotto des Augustinums „vielstimmig“ lässt das

Ensemble dem Publikum die Wahl: Wie soll der Abend auf der Bühne enden? Mit Liebeskummer oder lieber doch mit der großen Liebe und einem Happy End? Das Publikum stimmt per Applaus ab.

Datum: Mittwoch, 14. Januar 2026

Uhrzeit: 18:00 Uhr Sektempfang, 19:00 Uhr Konzert

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

## **Regina Ouhrabka stellt im KunstKabinett aus**

Die Frankfurter Künstlerin Regina Ouhrabka stellt bis Sonntag, 11. Januar 2026, ihre Werke in der Stadtgalerie im KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus aus. Ihre motivischen Leitthemen sind unter anderen die Rolle der Frau in der Welt und die Bedeutung des menschlichen Körpers als Informationsträger. Der Eintritt ist frei.

Datum: Bis Sonntag, 11. Januar 2026

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

## **Kostümsitzung der Sodener Karneval Gesellschaft (SKG)**

Die Sodener Karneval Gesellschaft (SKG) lädt zur großen Kostümsitzung ein. Karten können direkt über die [Website der SKG](#) reserviert werden.

Datum: Samstag, 17. Januar 2026

Uhrzeit: Einlass 17:00 Uhr, Beginn 18:31 Uhr

Ort: Hasselgrundhalle, Gartenstraße 2a

## **AB INS WOCHENENDE**



Wenn die Dämmerung hereinbricht und das Kulturzentrum Badehaus noch weihnachtlich geschmückt ist, wird es im Alten Kurpark richtig romantisch. Newsletter-Leserin Lorraine Comerford hat dieses Foto vor einigen Tagen für uns aufgenommen und mit den besten Wünsche zum neuen Jahr verbunden.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an [newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de) oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wenn Sie diese E-Mail (an: [toczy61@web.de](mailto:toczy61@web.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus  
Königsteiner Straße 73  
65812 Bad Soden am Taunus  
Deutschland

+49 6196 208-0  
[newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de)  
[www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de)

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>